

Der Deister ist ein schönes und abwechslungsreiches Naherholungsgebiet vor den Toren Hannovers. Er ist neben den Leineauen der kleinste aber interessanteste Naturraum in der Region Hannover. Die Region Hannover, mit acht Naturräumen, ist gekennzeichnet durch den Übergang von der norddeutschen Tiefebene zum deutschen Mittelgebirge. Mit ca. 23 Kilometer Länge und einer max. Höhe von 405 NHN liegt der Deister am Rande der Calenberger Lößbörde. Ein Abstecher zum Annaturm ist möglich (www.annaturm-deister.de).

Durch viele gut gekennzeichnete Wanderwege lädt der Deister zu interessanten Wanderungen und Spaziergängen ein.



Der Norddeister ist mit der S-Bahn (ab Hbf Hannover) und durch Busverbindungen gut erschlossen.

Hütte am Taternpfahl Deisterkamm



Die An- und Abreise zu dieser Hüttenwanderung ist mit dem Regio-Bus möglich, bitte aktuelle Fahrpläne beachten (Stand: 2023)

(s. <https://www.gvh.de/linien-fahrplaene/fahrtauskunft/>)

Feuervogel bei Wöltje—Buche Deisterkamm

Wanderkarten und Informationen erhalten Sie hier:

Tourismus - Service Wennigsen
Tel.: 05103 / 7007- 974
E-Mail: tourismus@wennigsen.de
www.wennigsen.de



Texte und Bilder, v.i.S.d.P. Winfried Gehrke , Fritz Lauenstein

Hüttenwanderung im Deister Von der Wennigser-Mark nach Bredenbeck oder zum Steinkrug

Man muss nicht unbedingt in die Alpen fahren, um eine Hüttenwanderung durchzuführen. Auch im Deister ist eine solche Wanderung möglich. Allerdings sind die Wanderhütten im Deister nicht bewirtschaftet und man kann in diesen Hütten nicht übernachten. (Ausnahme die Hütte Naturfreundehaus Barsinghausen). Die Deisterhütten laden zur Rast und Rucksackverpflegung ein.

Wanderhütte Laube auf dem Deisterkamm



Eine solche Hüttenwanderung wird auf der Strecke von der Wennigser-Mark nach Bredenbeck (oder Steinkrug) im Ost-Deister angeboten. Diese Wanderung führt durch die Forsten von fünf Waldbesitzern.

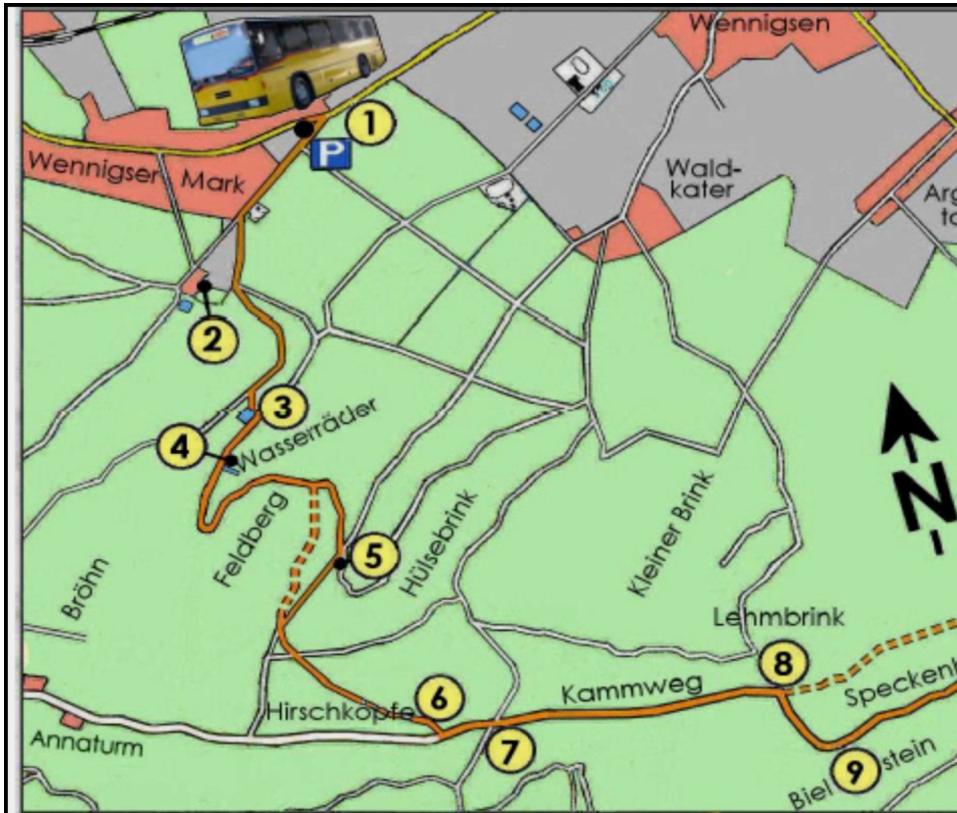
Der Wanderweg ist abwechslungsreich, gut ausgeschildert, mittelschwer und gibt einen Einblick in den überwiegenden Laubmischwald, mit neuen Aufforstungen und den Versuch, neue Baumarten im Deister anzusiedeln.

Der Wanderer spürt die Kraft der Bäume und die Schönheit der Natur im Deister. An den Wegen kann man noch viele Relikte des einstigen Kohlebergbaus im Deister erkennen.



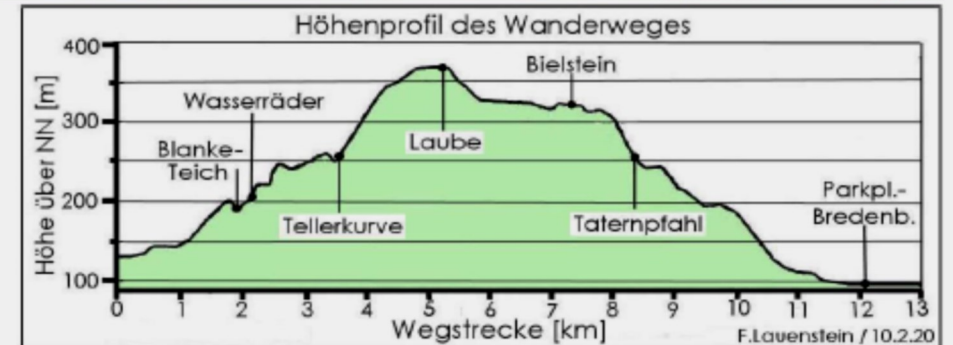
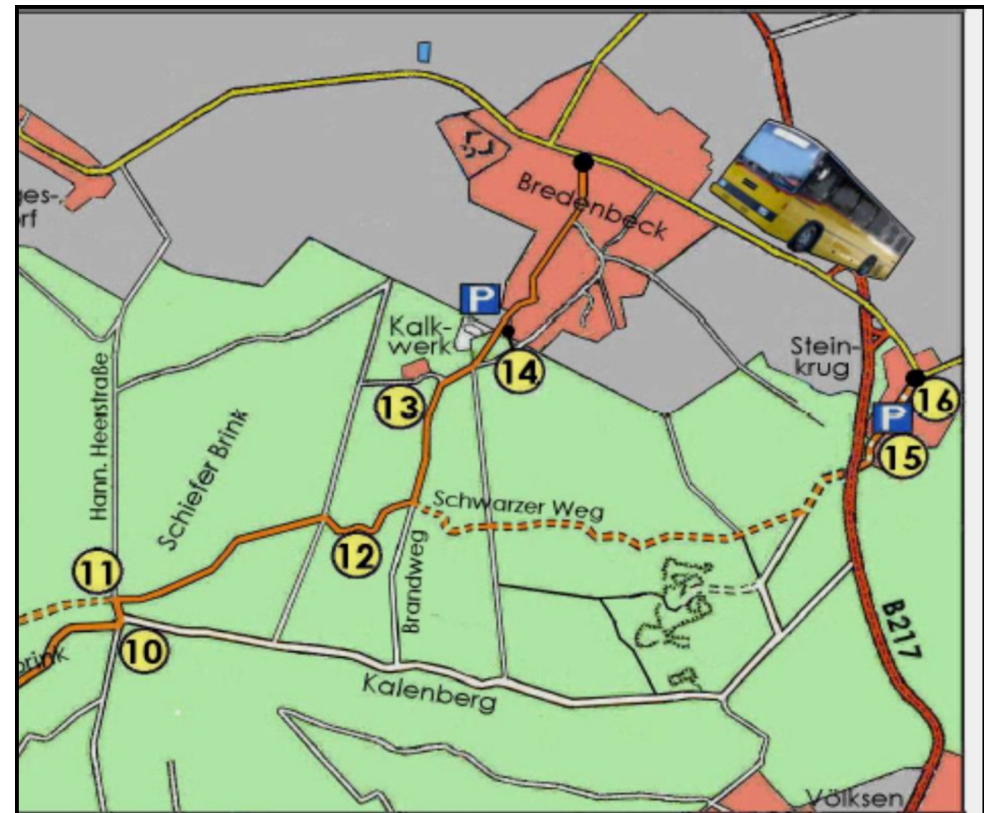
Wasserräder am Eltenrundweg

Hüttenwanderung im Ost-Deister :



1. Start: Bushaltestelle Wenn.-Mark, Bus-Linie 540
2. Ehemaliges Königl. Forsthaus Georgsplatz
3. Blanke Teich, diente einst zur Kohleförderung
4. Wasserräder-Hütte (Aufbau 2020)
5. Hütte an der Tellerkurve
6. Müllers Höh (Blick ins Calenberger Land)
7. Hütte an der "Laube" (Kreuzung Kammweg/Münder Heerstraße)
8. Wöltjebuche mit Skulptur "Feuervogel"
9. Bielsstein-Hütte (Steilwand)
10. Hütte an der Kreuzung "Taternpfahl"
11. Abzweigung Hannoversche Heerstraße / Schwarzer Weg
12. Ehemaliger Lokomotiv-Brunnen
13. Ehemaliges Kalkwerk und ehem. Kohlen-Schachthanlage
14. Hütte am Waldrand-Parkpl. Bredenbeck, ca. 900 m zur Bus-Linie 382 u. 520

Von der Wennigser- Mark nach Bredenbeck



Alternativ-Ziel Steinkrug (Gesamtstrecke ca. 13,7 km)

15. Hotel-Restaurant "Steinkrug", ehem. Glashütte

16. Bushaltestelle Steinkrug, Linie 382